

Klimabündnis-Arbeitskreis Protokoll 16.1.2018

Anwesend: Gerhard P. Alexander K. Georg Vogt, Andy V., Martina S., Gaby K.

Mobilität:

Projekt Autokino

Alexander:

Pressemeldungen waren zahlreich, Facebook hat Feedback ergeben, das wir einarbeiten können. Öffentliche Präsentation ist in einigen Wochen geplant. Infrastrukturministerium ist interessiert. Neviry (Bezirksvorsteher Wien 22) ist auch informiert und dafür. Förderungen?

Andy:

Es gab Gespräch mit Vor: Autokinostraße ist zu desolat, müsste renoviert werden meint. Landesförderung? Der Stadtrat steht dem Projekt offen gegenüber.

Wir diskutieren:

Klimabündnisarbeitskreisprojekt oder nicht? Parteiprojekt. Wie gehen wir mit der möglichen politischen Vereinnahmung und der Zugehörigkeit zu politischen Parteien in der Gruppe um. Wir finden: Ja, Klimaprojekt und was wir als Gruppe voran treiben wird auch als Ergebnis der Arbeitskreises präsentiert. Idee von Alex, Klimakreis hat die Gemeinde bzw. Andy eingerichtet. Das Park & Ride Projekt soll als überparteilich kommuniziert werden, vor allem sehen wir darin auch die besten Chancen auf Realisierung.

Nächste Schritte:

Konsens aller Stellen herstellen, beginnend auf Gemeindeebene. Anrainer einbinden.

Andy redet mit Bürgermeisterin und wegen des Termins im Heimatmuseum zu dem wir die Anrainer einladen um uns erstes Feedback zu geben. Wie möchten das erwartbar skeptische Feedback der unmittelbaren Anrainer aus der Gegend nicht bei der Präsentation haben. Nach Freigabe durch Gemeinde diese Woche: Gerhard und Georg machen einen Infocettel der die Anrainer einlädt. Den schmeißt Gerhard in die Briefkästen. Terminavisos dafür: 14.2, 19.30, sofern das aus Sicht Andy bzw. Bürgermeisterin in Ordnung geht.

Alexander schickt Georg die Unterlagen, Moritz stellt sie auf die Grenzbewusstsein-Seite damit die Leute sich das Projekt auch außerhalb von Facebook anschauen können.

Nach Klärung mit Gemeinde und den Anrainern verbreitern wir den Kreis und fragen auch mögliche Nutzer in einem größeren Einzugsgebiet:

Wer würde das nutzen, Um welche Kosten?

Die Umfrage soll es auch online und in der Gemeindezeitung geben. Alexander arbeitet Umfrage aus, wir schicken dann im Kreis und besprechen das an einem eigenen Termin dafür. (1.2, 19.00 Uhr)

Gemeindezeitung ca. 20 Februar ist wieder Redaktionsschluss und wir können die Fortschritte präsentieren.

Radwandertag durch die Gemeinden

Radkarte. Sommerprojekt. Planung. Im Sommer.

Pedelec Pender Tag .29.4 angesetzt. Wir verschieben auf 6 Mai. Bei Schlechtwetter Ersatztermin 27.5. Anmeldung über Homepage per email.
Räderverleih? Frage an Peter Cepuder; Hat sich etwas bei KTM wegen Leihe ergeben?

E-Mobilität / car sharing:

Bedarfserhebung machen wir zeitgleich mit der anderen Umfrage.
Termin für beide Umfragen: 1 Februar 19.00. Ludl, Martina hat den Tisch schon bestellt.
Nach der Umfrage: Tarifmodell entwickeln, andere Anbieter sondieren, Standortfrage klären.

Heimvorteile:

GErnterei

Umgestaltung des Parks ist in Arbeit und wir möchten weiter Teil davon sein. Die Beete können erst mal dort bleiben, und wir möchten um ein Krüterbeet erweitern. Margit hatte da einige Idee. Kick off event für die Saison im Frühjahr. Vielleicht mit „Eatable Village“ Doku oder ähnlichem. Könnten mehr Leute brauchen.

Essensammlung

Wiederverwertung Obst / Gemüse. – Tafel wäre ein möglicher Ansprechpartner. Obst im Garten freigeben oder hinbringen? Wie könnte das gehen.

Alleeprojekt

Große Obststrucher / Bäume zum pflücken von Frischobst wären nett. Autokinostrasse scheint geeignet. Einerseits nicht viel Verkehr, und braucht ohnehin optische Verengung. Andy klärt wie das mit den Rändern / Grundstücken dort ist. U.U Besteigungshilfe? Ein paar Jahre sind die Dinger eh erst mal klein.

Neue Idee:

Leute mit Natur und den Veränderungen in Kontakt bringen.
Vortrag mit Naturbesonderheiten und Ausflug. Gaby fragt Herbert Slad ob er möchten

Nächste Termine:

1.2, 19.00 Ludl zur Erstellung der Umfragen. Erste Entwürfe gerne vorher über den Verteiler sende.
13.2: Nach Freigabe Termin für die Umfrage.